

Aschaffenburg Straße 2 - (7 Steine)
Verlegung am 07. März 2007

HIER WOHNTE
ABRAHAM ADOLF STEIN
JG. 1863
DEPORTIERT 1942
THERESIENSTADT
TOT 26.2.1943

HIER WOHNTE
SOFIE STEIN
GEB. ROSENTHAL
JG. 1866
DEPORTIERT 1942
THERESIENSTADT
TOT 22.2.1943

HIER WOHNTE
BERTOLD STEIN
JG. 1895
DEPORTIERT 1942
AUSCHWITZ
ERMORDET OKT. 1942

HIER WOHNTE
ERNA STEIN
GEB. WOLFF
JG. 1895
DEPORTIERT 1942
AUSCHWITZ
ERMORDET OKT. 1942

HIER WOHNTE
**HANS-JOACHIM
STEIN**
JG. 1931
DEPORTIERT 1942
AUSCHWITZ
ERMORDET OKT. 1942

HIER WOHNTE
LOTHAR STEIN
JG. 1933
DEPORTIERT 1942
AUSCHWITZ
ERMORDET OKT. 1942

HIER WOHNTE EMMY STEIN JG. 1934 DEPORTIERT 1942 AUSCHWITZ ERMORDET OKT. 1942		
--	--	--

In der Aschaffener Str. 2 wohnten 3 Generationen der Familie Stein. Abraham Stein wurde am 04.01.1863 in Seligenstadt geboren, er hatte eine Möbel- und Manufakturwarenhandlung in der Aschaffener Str. 2 und wurde am 11.09.1942 nach Theresienstadt deportiert, ist dort am 26.02.1943 verstorben.

Seine Ehefrau Sofie geb. Rosenthal wurde am 12.05.1866 in Klein-Krotzenburg geboren, ist ebenfalls nach Theresienstadt deportiert worden und dort am 22.02.1943 verstorben.

Der Sohn Bertold Stein wurde am 22.11.1895 in Seligenstadt geboren, war wie sein Vater Kaufmann und wurde auch am 11.09.1942 nach Theresienstadt deportiert, genauso wie seine Ehefrau Erna geb. Wolf, geb. am 14.08.1895 in Neckar-Bischofsheim und die Kinder HansJoachim, geb. 07.02.1931, Lothar, geb. 10.10.1933 und Emmy, geb. 23.11.1934. Alle sind in Auschwitz ermordet worden.

Aschaffenburger Straße 7 - (2 Steine)
Verlegung am 07. März 2007

HIER WOHNTE SALLY KLEEBLATT JG. 1880 DEPORTIERT 1942 AUSCHWITZ ERMORDET OKT. 1942	HIER WOHNTE CLEMENTIN KLEEBLATT GEB. MARX JG. 1892 DEPORTIERT 1942 AUSCHWITZ ERMORDET OKT. 1942	
---	---	--

Herr Sally Kleeblatt wurde am 02.11.1880 in Seligenstadt geboren, war Händler mit einer Eisen-, Möbel- und Manufakturwarenhandlung in der Aschaffenburger Str. 7, wurde am 11.09.1942 nach Theresienstadt deportiert und ist in Auschwitz ermordet worden.

Seine Ehefrau Clementine Kleeblatt geb. Marx, wurde am 10.12.1892 in Seligenstadt geboren, wurde ebenfalls am 11.09.1942 nach Theresienstadt deportiert und anschließend in Auschwitz ermordet.

Aschaffenburger Straße 7 - (3 Steine)
Verlegung am 01. August 2020

HIER WOHNTE
RUTH KLEEBLATT
VERH. SCHUBACH
JG. 1920
FLUCHT 1937
MIT HILFE USA

HIER WOHNTE
**ILSE REBEKKA
KLEEBLATT**
VERH. GRÜN
JG. 1922
FLUCHT 1940
MIT HILFE USA

HIER WOHNTE
**JAKOB FRIEDRICH
KLEEBLATT**
JG. 1924
DEPORTIERT 1942
ERMORDET IM BESETZTEN
POLEN

Aschaffenburg Straße 8 - (3 Steine)
Verlegung am 07. März 2007 und am 13. September 2024

HIER WOHNTE FRIEDRICH JAFFÉ JG. 1888 DEPORTIERT 1942 AUSCHWITZ ERMORDET OKT. 1942	HIER WOHNTE MATHILDE JAFFÉ GEB. BACHARACH JG. 1893 DEPORTIERT 1942 AUSCHWITZ ERMORDET OKT. 1942	HIER WOHNTE HANS JAFFÉ JG. 1922 FLUCHT 1939 NACH BIRMINGHAM
---	---	---

Herr Friedrich Jaffé wurde am 28.10.1882 in Lorsch geboren, war Kaufmann und wurde am 11.09.1942 nach Theresienstadt deportiert, in Auschwitz ermordet. Seine Ehefrau Mathilde Jaffé geb. Bacherach, wurde am 01.12.1893 in Seligenstadt geboren, ebenfalls gemeinsam mit ihrem Ehemann deportiert und in Auschwitz ermordet. Der Sohn Hans Jaffé floh 1939 mit 17 Jahren nach Birmingham und lebte dort bis zu seinem Tod im April 2005. 1991 besuchte er noch einmal seine Geburtsstadt Seligenstadt.

Aschaffenburg Straße 8 - (2 Steine)
Verlegung am 01. August 2020

HIER WOHNTE
EDITH JAFFÉ
JG. 1925
DEPORTIERT 1942
ERMORDET IM BESETZTEN
POLEN

HIER WOHNTE
JOHANNA BACHARACH
GEB. GOLDSCHMIDT
JG. 1868
DEPORTIERT 1942
THERESIENSTADT
ERMORDET 13.06.1943

Aschaffenburg Straße 22 - (3 Steine)
Verlegung am 04. Oktober 2012

HIER WOHNTE
AUGUST BENDER
JG. 1878
DEPORTIERT 1942
RICHTUNG OSTEN

HIER WOHNTE
AMALIA BENDER
GEB. SAUER
JG. 1879
DEPORTIERT 1942
RICHTUNG OSTEN

HIER WOHNTE
KARL BENDER
JG. 1908
FLUCHT
USA
ÜBERLEBT

Aschaffenburg Straße 65 - (3 Steine)
Verlegung am 27. Januar 2014

HIER WOHNTE
MAX SCHUSTER
JG. 1899
FLUCHT 1935
ARGENTINIEN
ÜBERLEBT

HIER WOHNTE
ERNA SCHUSTER
GEB. ISRAEL
JG. 1908
FLUCHT 1935
ARGENTINIEN
ÜBERLEBT

HIER WOHNTE
**ERNST MARTIN
SCHUSTER**
JG. 1933
FLUCHT 1935
ARGENTINIEN
ÜBERLEBT